



VERANSTALTUNG

**Compliance Symposium  
Ganzheitliche Risk Assurance  
mit Grundsätzen guter  
Unternehmensführung  
- Lehren aus der Finanzkrise -**

**24. und 25. Februar 2010  
in Hannover**

agens – gedacht, getan

## Die Partner



Die agens Gruppe mit Sitz in Ellerau und Präsenzen in Hamburg, Rosenheim, Winterthur, Wien und Bratislava hat sich mit ihren Beratungsleistungen und Lösungen auf Banken, Finanzdienstleister und Versicherungen spezialisiert.

Mit 30 Jahren Erfahrung im Markt bieten wir Strategie-, Prozess- und Risikomanagementberatung sowie Prüfungsleistungen an.

Zu den Themen Risikomanagement, Fraudprävention, Compliance-Organisation und Revision sind wir einer der führenden Anbieter. Unser Portfolio umfasst die gesamte Palette von der strategischen Ausrichtung über Methoden und Risikomodelle bis hin zur operativen Prüfungsdurchführung durch die Interne Revision.



Die Brockhausen Beratung & Compliance GmbH realisiert für ihre Kunden (Kreditinstitute: Banken und Sparkassen), Versicherungen, Börsen, Unternehmen im banknahen Bereich (Finanzdienstleistungsinstitute und Wertpapierhandelsunternehmen), öffentlich rechtliche Unternehmen und Körperschaften sowie Aufsichtsbehörden):

- Beratung in Kapital- und Finanzmarktfragen
- Entwicklung von Konzepten zur Organisations-, Personal-, Struktur und Aufstellung von Regelwerken
- Implementierung und Verankerung der entsprechenden Strukturen im Unternehmen
- Gutachten zu allen Aspekten der Compliance
- Einzelberatung der für Compliance Verantwortlichen
- Compliance-Schulungen für die Mitarbeiter des Unternehmens

## Ziel

In der jüngsten Vergangenheit haben die Fälle von Korruption, Bestechung und sonstige für die betroffenen Unternehmen in der Außendarstellung negativen Handlungen enorm zugenommen. Illegale bzw. schädliche Handlungen lassen sich nicht allein mit Gesetzen und dichten Kontrollsystemen verhindern.

Eine starke Compliance-Organisation und ein gut funktionierendes Internes Kontrollsystem (IKS) minimieren oder verhindern mögliche Schäden, reduzieren negative Folgen für die Reputation des Unternehmens.

Das gemeinsame Ziel liegt daher neben der klassischen Sicherstellung der Rechtskonformität aller Handlungen auch darin, Korruption und Manipulation zu verhindern, die Loyalität von Management und Mitarbeitern durch ein Wertemanagement zu stärken und die Unternehmensreputation zu steigern.

In diesem Zusammenhang stellt sich auch die Frage, ob eine starke Compliance-Organisation und Wertemanagement Wege aus der derzeitigen Finanzkrise aufzeigen bzw. unterstützen können.

Das Compliance Symposium bietet Ihnen einen Überblick über Ansätze und Methoden zur Umsetzung einer Compliance-Organisation, Durchführung von Schwachstellenanalysen und die Weiterentwicklung der rechtlichen Anforderungen.

Neben der praktischen Ausgestaltung eines IKS anhand von Beispielen wird auch viel Raum zum Erfahrungsaustausch und aktiven Diskussionen geboten.

## Zielgruppe

Vorstände und Geschäftsführer sowie Leiter aus den Bereichen Compliance, Risikomanagement, Revision, Recht und IT

## Termin/Uhrzeit

Mittwoch 24. Februar 2010  
09.00 – 17.00 Uhr

Donnerstag 25. Februar 2010  
09.00 – 16.00 Uhr

## Get-together

Den Mittwochabend möchten wir mit Ihnen gemeinsam ausklingen lassen. Hier haben Sie die Möglichkeit, mit Teilnehmern und Referenten Ihre Gespräche vom Tage in Ruhe fortzuführen.



## Veranstaltungsort

Hotel Mercure Hannover City  
Willy-Brandt-Allee 3  
30169 Hannover  
Fon: +49 511 8008-0  
[www.accorhotels.com](http://www.accorhotels.com)

## Agenda Mittwoch 24. Februar 2010

09.00 – 09.30 Uhr	Foyer	Check-in/Kaffee-Empfang
09.30 – 09.45 Uhr	Plenum	<b>Begrüßung</b> Dr. Jürgen Brockhausen, Brockhausen Christof Merz, agens
09.45 – 11.00 Uhr	Workshop 1	<b>Neue IKS-Regelungen und Kontrollvorschriften</b> - Umsetzung in Richtlinien für EU und deutsches Recht - MaRisk Versicherungen, CEIOPS - Prüfung des IKS beim Dienstleistungsunternehmen für auf das Dienstleistungsunternehmen ausgelagerte Funktionen - IDW EPS 951 <b>Workshopleitung:</b> Henning Tenzer, agens
11.00 – 11.30 Uhr	Foyer	Kaffeepause
11.30 – 12.30 Uhr	Workshop 2	<b>Wissensmanagement und Compliance</b> Erfolgsfaktoren und Barrieren von Compliance aus Sicht eines ganzheitlichen Wissensmanagements - Der Prozess der Wissenskolektivierung im Unternehmen - Kultur-Organisation-Technik: Dimensionen und Erkenntnisse eines ganzheitlichen Wissensmanagements - Gestaltungsoptionen für das Compliance-Management <b>Workshopleitung:</b> Prof. Dr. Hubert Ostermaier, Vertreter der Kanzlei Köning & Partner Christian Brockhausen, Brockhausen
12.30 – 14.00 Uhr	Restaurant	Mittagessen
14.00 – 15.00 Uhr	Workshop 3	<b>Spezialgesetze unter Einbeziehung von Aufsichtsrat, Verwaltungsrat und Beirat in das Riskmanagement und Compliance</b> <b>Workshopleitung:</b> Dr. Jürgen Brockhausen, Brockhausen
15.00 – 15.30 Uhr	Foyer	Kaffeepause
15.30 – 16.30 Uhr	Workshop 4	<b>Compliance und Versicherungsaufsicht</b> - Rahmenrichtlinienentwurf Solvency II - RRL SII - MaRisk <b>Workshopleitung:</b> Dr. Jürgen Brockhausen, Brockhausen Christof Merz, agens
16.30 – 17.00 Uhr		Feedback, Diskussion, Ausklang Dr. Jürgen Brockhausen, Brockhausen Christof Merz, agens
ab 17.30 Uhr	Foyer	Get-together

## Agenda Donnerstag 25. Februar 2010

- 09.00 – 10.00 Uhr Workshop 5 **Neuer Emittentenleitfaden der BaFin/MaComp**  
**Workshopleitung:**  
Dr. Jürgen Brockhausen, Brockhausen
- 10.00 – 10.30 Uhr Foyer Kaffeepause
- 10.30 – 11.30 Uhr Workshop 6 **Managementinformationssysteme: Cockpit**  
- Zielgerichtete Berichterstattung an Management und Aufsichtsrat  
- Zentrale Bedeutung einer komprimierten und intuitiven Datenaufbereitung  
- Visualisierungsmöglichkeiten durch Dashboard Technologien  
**Workshopleitung:**  
Lutz Passow, agens
- 11.30 – 12.30 Uhr Workshop 7 **Wie setze ich Compliance im Unternehmen um?**  
- Konzernaufbau  
- Praktische Erfahrungen aus 1 - 2 Unternehmen  
**Workshopleitung:**  
Dr. Reinhard Preusche,  
Bauer & Preusche Rechtsanwälte  
Christian Brockhausen, Brockhausen
- 12.30 – 14.00 Uhr Restaurant Mittagessen
- 14.00 – 14.45 Uhr Workshop 8 **Umsetzung der Erfahrungen aus der Finanzkrise und deren Umsetzung in die MiFiD**  
- Neue Aufsichtsstrukturen in Europa  
- Veränderungen und Anpassungen des europäischen Rechts (MiFID)  
- Global wirkende Reaktionen (G20-Beschlüsse)  
**Workshopleitung:**  
Dr. Jürgen Brockhausen, Brockhausen
- 14.45 – 15.00 Uhr Foyer Kaffeepause
- 15.00 – 15.45 Uhr Workshop 9 **Mehrwert einer integrierten Lösung für Governance, Risk und Compliance**  
- Wie integriertes Risikomanagement, Compliance und Revision einen Beitrag zur ordentlichen Geschäftsführung leisten kann  
- Reduktion von Compliancekosten durch konsequente Ausrichtung an Geschäftsprozessen  
- Best Practices und Ausblick auf zukünftige Entwicklungen im Bereich Interne Kontrolle und Risikomanagement  
**Workshopleitung:**  
Wolfgang Surrey, B Wise
- 15.45 – 16.00 Uhr **Feedback, Diskussion, Ausklang**  
Dr. Jürgen Brockhausen, Brockhausen  
Christof Merz, agens

Programmänderungen aus dringendem Anlass behält sich der Veranstalter vor.

## Referent: Dr. Jürgen Brockhausen, Brockhausen Beratung und Compliance GmbH



Dr. Jürgen Brockhausen, Ministerialrat a. D., studierte Rechts- und Wirtschaftswissenschaften. Beruflich spezialisierte er sich in der Bank- und Börsenaufsicht. Er arbeitete bei der Landeszentralbank und dem Bundesaufsichtsamt für das Kreditwesen, zuletzt als Bundesbankdirektor. Bei der Landesregierung von Nordrhein-Westfalen war er Referatsleiter. Nach seiner Tätigkeit als persönlicher Referent des DDR-Finanzministers Dr. Romberg wurde er 1991 Geschäftsführer der Rheinisch-Westfälischen Börse zu Düsseldorf und übernahm hier die Leitung der Handelsüberwachungsstelle. Seit 2000 ist er selbstständiger Berater. Er moderiert, referiert und lehrt in verschiedenen Institutionen zu Fragen des Finanz- und Kapitalmarktrechts. Für seine Beratungstätigkeit im In- und Ausland gründete Dr. Brockhausen im August 2005 die Brockhausen Beratung und Compliance GmbH.

## Referent: Christian Brockhausen, Brockhausen Beratung und Compliance GmbH



Christian Brockhausen, MBA, erwarb seine Berufsausbildung sowie Erfahrung und Fachkompetenz bei einer großen deutschen Sparkasse in den Bereichen Firmenkunden und Kreditconsulting. Den Titel Master of Business and Administration erwarb er im Rahmen eines Studiums an der University of Wales. Von Anfang an beschäftigte sich der begeisterte Triathlet und Hobbykoch mit den Bereichen der Kapitalmarktaufsicht des Risikomanagements sowie strategischen Fragen der Unternehmensführung. Er untermauerte seine Erfahrung mit dem Hernstein Management Degree am „Hernstein Institute of international Management“ in Hernstein (Österreich), einem der berühmtesten und angesehensten Managementinstitute weltweit. Christian Brockhausen war zuletzt als Geschäftsführer einer Unternehmensberatung tätig und ist seit April 2007 selbstständiger Berater.

## Referent: Christof Merz, agens Consulting GmbH



Christof Merz ist Dipl.-Betriebswirt BA und Dipl.-Kfm. Während und nach seines Studiums sammelte er drei Jahre Erfahrung als Sachbearbeiter und Revisor in einer Versicherung. Anschließend wechselte er zu einer großen, international agierenden WP-Gesellschaft, bei der er fünf Jahre den Bereich prüfungsnaher Beratung und Interne Revision für Banken und Versicherungen in verantwortlicher Position betreute. In dieser Zeit legte er erfolgreich seine Prüfung zum CIA ab. Seit 4 Jahren ist Herr Merz in der Unternehmensberatung mit den Schwerpunkten Solvency II, Basel II, Gesamtbanksteuerung, Riskmanagement und Versicherungsaufsichtsrecht tätig. Im Juni 2005 hat Herr Merz erfolgreich die Prüfung zum CISA abgelegt. Herr Merz ist Geschäftsbereichsleiter bei der agens.

## Referent: Prof. Dr. Hubert Ostermaier, Vertreter der Kanzlei Köning & Partner



Prof. Dr. Hubert Ostermaier lehrt an der Fachhochschule Jena, Fachbereich Wirtschaftsingenieurwesen, die Fachgebiete Betriebliches Rechnungswesen und Unternehmensführung. Seit 1996 intensiviert er den Wissenstransfer zwischen Theorie und Praxis insbesondere auf dem Gebiet der Unternehmenssanierung und -bewertung und konzentriert sich hier auf enge Praxiskooperationen mit mittelständischen Unternehmen zusammen mit der Kanzlei Köning & Partner, Nürnberg, Halle und Berlin. Erfahrungen im Venture-Capital-Bereich sammelte er während seiner mehrjährigen Tätigkeit als Aufsichtsratsvorsitzender einer Venture Capital Gesellschaft. Er studierte Betriebswirtschaftslehre an der Universität Passau. Er wechselte nach seinem Diplom als wissenschaftlicher Mitarbeiter an die Universität Nürnberg und schloss seine Promotion an der Karl-Franzens Universität Graz ab.

## Referent: Lutz Passow, agens Consulting GmbH



Lutz Passow verfügt über eine 25-jährige Bankenerfahrung. Er war dabei in leitender Position in verschiedenen Bereichen der Bank tätig und hat dabei regulatorische Anforderungen wie SolvV, Basel II und KWD der Bank verantwortlich umgesetzt. Heute beschäftigt er sich als Senior Berater im Bereich Finance & Riskmanagement mit Themen der Risikosteuerung, vom Vertriebscontrolling über Markt- und Liquiditätscontrolling und Risikocontrolling bis hin zur Gesamtbanksteuerung. Er arbeitet dabei aktiv an der Optimierung der Risikoberichterstattung im Rahmen einer dynamischen Gesamtsteuerung aller Risikoarten mit Darstellung der Abhängigkeiten untereinander und aktuell an der Verbesserung des internen Reportings einer Bank durch Visualisierung von steuerungsrelevanten, betriebswirtschaftlichen Kennzahlen inkl. Simulationen für das Management.

## Referent: Dr. Reinhard Preusche, Bauer & Preusche Rechtsanwälte



Dr. Reinhard Preusche begann nach seinem Studium der Rechtswissenschaften seinen Werdegang als Syndikus einer großen deutschen Bank. In dieser Zeit erhielt er seine Rechtsanwaltszulassung. In der Bank bekleidete er in Folge die Position des Bereichsleiters Strategien/Steuerung/Produktentwicklung im Geschäftsbereich Internationale Finanzmärkte, die Position des Leiters Compliance sowie die Position des Leiters Konzernstab Compliance/Corporate Security.

Im Anschluss ging er als Leiter Group Compliance zu einer großen deutschen Versicherung.

Aktuell ist er für Bauer & Preusche, Rechtsanwälte in Frankfurt tätig und Gründungsgesellschafter der MLT Compliance Solutions GmbH.

Er ist im Vorstand Netzwerk Compliance e.V. und in mehreren Kommissionen aktiv.

## Referent: Wolfgang Surrey, B Wise B.V.



Wolfgang Surrey studierte Wirtschaftsinformatik an der Fachhochschule für Oekonomie und Management in Essen mit Schwerpunkt Geschäftsprozessoptimierung, bevor er beim führenden Anbieter für GRC Softwarelösungen B Wise die Position des Sales Consultant übernahm. Im Rahmen seiner Tätigkeit erwarb er in zahlreichen Kundenprojekten Expertenwissen über den Aufbau und die Implementierung von Governance, Risk und Compliance (GRC) Lösungen, mit Schwerpunkt auf die Erfüllung von regulatorischen Anforderungen für deutsche und schweizer Unternehmen und Versicherungsgesellschaften. Neben weiterem Aufbau des deutschsprachigen Marktes und Methodikberatung von Kunden ist Herr Surrey mitverantwortlich für die Produktentwicklung der integrierten B Wise GRC Suite in Bezug auf nationale und internationale Risikomanagement- und Complianceanforderungen.

## Referent: Henning Tenzer, agens Consulting GmbH



Henning Tenzer studierte nach seiner Ausbildung zum Groß- und Außenhandelskaufmann Internationale Betriebswirtschaftslehre mit dem Doppelabschluss Dipl. Internationaler Betriebswirt und Bachelor of Science. Nach einjähriger Tätigkeit als Prokurist im Mineralölgroßhandel sowie zwei Jahren als Handelsvertreter im Bereich Immobilienvermittlung und Finanzierungsberatung wechselte Herr Tenzer zu einer großen, international agierenden WP-Gesellschaft, bei der er fünf Jahre im Bereich prüfungsnaher Beratung und Interne Revision für Banken und Versicherungen tätig war. In dieser Zeit legte er erfolgreich seine Prüfung zum CIA ab. Seit fünf Jahren ist Herr Tenzer in der Unternehmensberatung als Leitender Berater mit den Schwerpunkten Basel II, Gesamtbanksteuerung, MaRisk und Bankenaufsichtsrecht tätig.

## Anfahrt

### Mit dem Auto

Bitte beachten Sie, dass sich das Hotel seit Anfang 2008 in der **Umweltzone** befindet. Für die Befahrung der Umweltzone benötigen Sie eine entsprechende Plakette.

### Mit öffentlichen Verkehrsmitteln:

- Bus 132, 250 W.-Brandt-Allee
- S1, S2, S8 AEGI
- S5 Hauptbahnhof

### Entfernungsangaben:

- Hannover Hauptbahnhof 1,87 km
- Hannover Airport 13,3 km

## Kosten

Nach Eingang Ihrer Anmeldung erhalten Sie eine Anmeldebestätigung per E-Mail. Die Teilnahmegebühr für das zweitägige Compliance Symposium beträgt inkl. Mittagessen, Erfrischungsgetränken, Get together sowie der Dokumentation in elektronischer Form EUR 1.395,- (zzgl. MwSt). Eine Rechnung erhalten Sie per Post, die nach Erhalt fällig ist.

Sollte mehr als ein Vertreter desselben Unternehmens an der Veranstaltung teilnehmen, bieten wir ab dem zweiten Teilnehmer 20 % und ab dem dritten Teilnehmer 30 % Preisnachlass.

Die Stornierung bedarf der Schriftform. Erfolgt die Stornierung innerhalb von 4 Wochen vor Beginn des Symposiums, werden wir eine Stornogebühr von 20 % der Teilnehmergebühr berechnen. Erfolgt die Stornierung innerhalb von 2 Wochen vor Beginn des Symposiums oder erscheint der angemeldete Teilnehmer nicht zur Veranstaltung, ist die volle Gebühr zu zahlen. Selbstverständlich ist eine Vertretung des angemeldeten Teilnehmers möglich.

## Übernachtung

Im Hotel Mercure Hannover City steht ein begrenztes Zimmerkontingent zur Verfügung. Bitte nehmen Sie die Zimmerreservierung direkt im Hotel unter der Rufnummer +49 511 8008-107 und dem Stichwort „Compliance Symposium“ vor.

Zimmerpreise aus diesem Kontingent: Einzelzimmer EUR 99,- pro Übernachtung inkl. Frühstück.

Allgemeine Hinweise zur Hotelzimmerreservierung:

- Die Kosten für Hotelzimmer und Frühstück sind nicht in der Teilnahmegebühr enthalten, sie werden Ihnen direkt vom Hotel in Rechnung gestellt.
- Wenn Sie die Reservierung auf garantierter Basis vornehmen wird das bestellte Zimmer auch bei einer Ankunft nach 18.00 Uhr für Sie verbindlich verfügbar gehalten. Nicht in Anspruch genommene Hotelzimmer werden dann mit 90 % des vereinbarten Zimmerpreises in Rechnung gestellt.



agens Consulting GmbH  
Doris Jeska (E-Mail: [Doris.Jeska@agens.com](mailto:Doris.Jeska@agens.com)) oder  
Lutz Passow (E-Mail: [Lutz.Passow@agens.com](mailto:Lutz.Passow@agens.com))  
Buchenweg 11 - 13  
D-25479 Ellerau  
Fon: +49 4106 7777-0  
Internet: [www.agens.com](http://www.agens.com)

**Brockhausen** Beratung  
und Compliance GmbH

Brockhausen Beratung und Compliance GmbH  
E-Mail: [BrockhausenJ@kapitalmarktberatung.info](mailto:BrockhausenJ@kapitalmarktberatung.info)  
Maurenbrecherstr. 27  
D-40739 Düsseldorf  
Fon: +49 211 64908-524  
Internet: [www.kapitalmarktberatung.info](http://www.kapitalmarktberatung.info)